



Mehr als 25 Zuhörer waren beim Live-Konzert von „flora falls“ nicht zugelassen. Es war aber ein Anfang in der Boizenburger Kulturszene. Tilo Röpcke

Lokales

12. Juli 2021 | Seite 10

🕒 2 min.

# Acoustic Folk lässt die Minna wiederbeleben

**Singer-Songwriter-Duo Brea Robertson und Dominique Fricot aus Berlin begeistert vor ausverkauftem Haus**

*Tilo Röpcke*

Voller freudiger Erwartung betritt Hartmut Schocher aus Hühnerbusch das Boizenburger Kulturschiff „Minna“. Bereits zwei Wochen zuvor habe der Musik- und Kulturinteressierte durch einen Aushang in einem Einkaufsmarkt der Elbestadt vom bevorstehenden Live-Musik-Abend erfahren. „Es ist schon mehr als ein ganzes Jahr her, dass ich am hiesigen Weidenschneck letztmalig ein Konzert miterleben durfte“, bedauert Schocher. Doch damit soll jetzt nun endlich Schluss sein.

Schließlich erwacht durch die zunehmenden Lockerungen der Corona-Beschränkungen nicht nur das kulturelle Leben in Boizenburg. Mit dem jungen Singer-Song-Writer Duo Brea Robertson und Dominique Fricot aus Berlin sei besonders für Sara Puchert vom Kino-Club Boizenburg ein großer Herzenswunsch in Erfüllung gegangen. „Ich hatte bereits vor drei Jahren das große Glück, die gebürtige Australierin Brea Robertson auf einem kleinen Konzert in meiner ehemaligen Heimatstadt Köln kennenzulernen. Sie hat mich seinerzeit derart begeistert, so dass ich im vergangenen Jahr versucht habe, sie in unser kleines Boizenburg einzuladen“, freut sich die Vorsitzende des Kino-Clubs unübersehbar über das geglückte Vorhaben.

Puchert konnte am vergangenen Freitagabend stolz vermelden, dass das Konzert von „flora falls“ mit ihrer „Acoustic Folk Music“ ausverkauft war. Auch wenn ohne Pandemiebedingungen bei Weitem mehr als 25 Besucher zugelassen und gekommen wären, sei es ein hoffnungsvoller Anfang nach fast neun Monaten Stillstand und gespenstischer Ruhe auf dem Boizenburger Kulturschiff. „Auch ohne Lockdown wären wir Ende des vergangenen Jahres in die Winterpause gegangen. Die letzte Saison war unfassbar intensiv und arbeitsaufwendig“, blickt Sara Puchert zurück.

Der jungen Frau, deren Gesicht vielen Boizenburgern auch durch ihre Tätigkeit im Citykaufhaus „Gumz & Mieck“ bekannt sein sollte, ist die große Begeisterung für die Kultur ihrer neuen Heimatstadt deutlich anzumerken. „Derzeit planen wir eine enge Kooperation mit der Stadt Boizenburg in persona des Kulturbeauftragten Alexander Schenk. Auch Beatrice John vom Platz-B, Christian Hameister von den Versorgungsbetrieben sowie das Boizenburger Stadtmarketing sitzen mit am Planungstisch, damit ab August eine zweimonatige Veranstaltungsreihe für unsere Stadt anlaufen kann“, kündigt Puchert jetzt schon an.

Das Singer-Song-Writer Konzert am vergangenen Freitag sollte eigentlich auf dem Deck des Kulturschiffes gespielt werden. Das regnerische Wetter machte den ehrgeizigen Plänen des Minna-Teams aber einen Strich durch ihre Pläne.

„Als Brea und Dominique heute vom Deck unseres Schiffes herunterkamen, konnten sie freudig überrascht feststellen, dass es hier auch kuschelig und gemütlich ist. Eine Atmosphäre, die perfekt zu ihrer handgemachten Musik passt“, freut sich Sara Puchert. Beide Musiker sind Kinder der Berliner Musikszene und schreiben und komponieren seit dem Jahr 2019 gemeinsam.